

Vorname _____
Name _____
Institution _____
Straße, Nr. _____
PLZ, Ort _____
E-Mail _____
Telefon / Telefax _____

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Sächsischen Landtag
Stichwort: Klimakonferenz Leipzig
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Ziel erreicht?

Reduktion der einwohnerbezogenen CO₂-Emissionen der Stadt Leipzig von 1990 bis 2010 um 50 Prozent. So steht es im Stadtratsbeschluss von 2005. Leipzig hat seine Emissionen in den 90er Jahren durch neue Kraftwerke und die ökonomisch bedingte Stilllegung alter Industrieanlagen stark reduzieren können. 2008 lag der Pro-Kopf-Ausstoß knapp unter sechs Tonnen. Damit hat die Stadt formal ihre eigene Verpflichtung gegenüber dem Klimabündnis erreicht, wobei das Kraftwerk Lippendorf und der Flughafen nur teilweise eingerechnet sind. Das sind aber immer noch 30 Prozent über dem weltweiten Durchschnitt. Das Leipziger Langfristziel von 2,5 Tonnen pro Kopf pro Jahr bis 2050 würde nicht ausreichen, um global die Emission zu halbieren und damit das 2-Grad-Ziel einzuhalten. Wenn man nur das Kohlendioxid betrachtet, dürfte es maximal eine Tonne pro Kopf sein.

Die nächsten Schritte erscheinen also schwierig und erfordern neue Ideen. Wie die Stadt Leipzig ihren Altbaubestand energetisch sanieren könnte und welche Rolle die kommunale Energieversorgung in Zukunft spielen wird, sind dabei entscheidende Fragen.

Wir laden Sie deshalb recht herzlich ein, diese mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft zu diskutieren.

Kontakt

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Sächsischen Landtag
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden

Gisela Kallenbach, MdL
städtebaupolitische Sprecherin
Johannes Lichdi, MdL
energie- und klimapolitischer Sprecher

Jan Stoye und Carsten Enders
parlamentarische Beratung, Organisation
E-Mail: carsten.enders@slt.sachsen.de; jan.stoye@slt.sachsen.de
Telefon: 0351 / 493 48 32, Telefax: 0351 / 493 48 09

V.i.S.d.P.: A. Jähnel, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Sächsischen Landtag,
B.-v.-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden; Motiv: marung+bähr; 100% Recyclingpapier



Leipziger Klima

Energetisch korrekt in die Zukunft?



Dienstag

29. März 2011

18-21 Uhr

Alte Nikolaischule

Leipzig, Nikolaikirchhof 2

100% Erneuerbare

Handwerk

Effizienz

www.gruene-fraktion-sachsen.de

Programm

18.00 Uhr: Begrüßung

Gisela Kallenbach, städtebaupolitische Sprecherin,
GRÜNE-Fraktion im Sächsischen Landtag

18.15 Uhr: parallele Foren

Forum 1

Energetische Gebäudesanierung - was geht in Leipzig?

Die Notwendigkeit einer Energieeffizienz-Steigerung im Altbau ist unbestritten. Welche Maßnahmen in Leipzig umsetzbar sind, welche Einspar- und Fördermöglichkeiten existieren und welche Investitionsanreize zusätzlich nötig wären, wird Thema des Panels sein. Welche Potentiale der Energieeinsparung liegen im kommunalen Wohnungsbestand? Ist alles technisch Machbare gesellschaftlich auch gewollt? Müssen sich Denkmalschutz und energetische Sanierung ausschließen?

Podium:

Dipl.-Ing. Andreas Naumann, Ingenieurbüro A. Naumann & H. Stahr GbR (Leipzig)

Dipl.-Ing. Ines Giller, Prokuristin und Leiterin Baukoordination, Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (LWB)

Moderation:

Gisela Kallenbach, städtebaupolitische Sprecherin,
GRÜNE-Fraktion im Sächsischen Landtag

Forum 2

Kommunale Energieversorgung der Zukunft

Die kommunale Energieversorgung ist ein entscheidender Hebel für den Klimaschutz. Wärme und Strom aus erneuerbaren Energien für Großstädte bereitzustellen, ist eine technische wie ökonomische Herausforderung und muss zentraler Bestandteil ernstzunehmender Klimaschutzkonzepte sein. Die Stadtwerke sind deshalb wichtige Partner für die Energiewende. Wie wird die Wärmeversorgung bei weniger Verbrauch (Dämmung, Effizienz) in Netzen postfossil? Mit welchen Dienstleistungen verdienen die Stadtwerke Leipzig in Zukunft Geld? Wie können private Anlagen mit dem öffentlichen Netz kombiniert werden? Wie passt das zum Investitionsverhalten der Einwohnerinnen und Einwohner? Wie werden die großen Gaskraftwerke und Lippendorf einmal ersetzt?

Podium:

Dr. Winfried Damm, Stadtwerke Leipzig

Maria Gröger, Institut für Infrastruktur und Ressourcenmanagement, Universität Leipzig

Moderation:

Johannes Lichdi, energiepolitischer Sprecher, GRÜNE-Fraktion im Sächsischen Landtag

19.45 Uhr: Pause

20.15 Uhr: Abschlussdiskussion

Podium:

Prof. Felix Eckhardt, Forschungsgruppe Nachhaltigkeit und Klimapolitik, Universität Rostock

Heiko Rosenthal, Umweltbürgermeister der Stadt Leipzig

Johannes Lichdi, energiepolitischer Sprecher, GRÜNE-Fraktion

Moderation:

Jürgen Kasek, Sprecher von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Leipzig

Rückmeldung

Eine Teilnahmebestätigung erleichtert uns die Planung der Veranstaltung.

Bitte schicken Sie uns Ihre Anmeldung **bis zum 21. März** per Fax an die Nummer 0351 / 493 48 09, per Post oder per E-Mail an: info@wir-sind-klima.de.

Teilnahme

Ja, ich komme zu Ihrer Veranstaltung und möchte gern teilnehmen an:

Forum 1

Forum 2

Ich komme in Begleitung von _____ Personen.

Bitte nehmen Sie mich in Ihre Fachnewsletter auf.

Bitte senden Sie mir Einladungen zu Veranstaltungen.

Absage

Ich kann an Ihrer Veranstaltung nicht teilnehmen.

Bitte nehmen Sie mich in Ihre Fachnewsletter auf.

Bitte senden Sie mir Einladungen zu Veranstaltungen.